



ERFOLGE 2009

FIRST LEGO LEAGUE ZENTRALEUROPA 2009

HANDS on TECHNOLOGY e.V. führte im Jahr 2009 zum neunten Mal den Roboterwettbewerb FIRST LEGO League (FLL) in Zentraleuropa durch. Der Wettbewerb wurde in Deutschland in 27 Regionen durchgeführt. In Österreich konnte der Wettbewerb in 4 Regionen, in Ungarn, der Slowakei und Polen in je 2 Regionen, in der Tschechischen Republik in einer Region und in der Schweiz in 4 Regionen in Kooperation mit Partnerorganisationen vor Ort durchgeführt werden.

FLL Finale

Im größten Computermuseum der Welt, dem Heinz Nixdorf MuseumsForum in Paderborn/Deutschland, trafen am 5.12.2009 die besten 24 Schülerteams aus Deutschland, Österreich, der Schweiz, Polen, der Tschechischen Republik, der Slowakei und Ungarn zum großen zentraleuropäischen Roboter-Finale von FLL 2009 zusammen. Das FLL Finale bildete den großen Abschluss einer zweimonatigen Wettbewerbssaison, an der sich 668 Teams mit knapp 5.000 Schülerinnen und Schülern aus 7 Ländern beteiligten. Die Teams traten in 42 verschiedenen Regionalwettbewerben an und mussten ihr Können mehrfach unter Beweis stellen, bevor sie sich auf den Weg nach Paderborn machen durften.



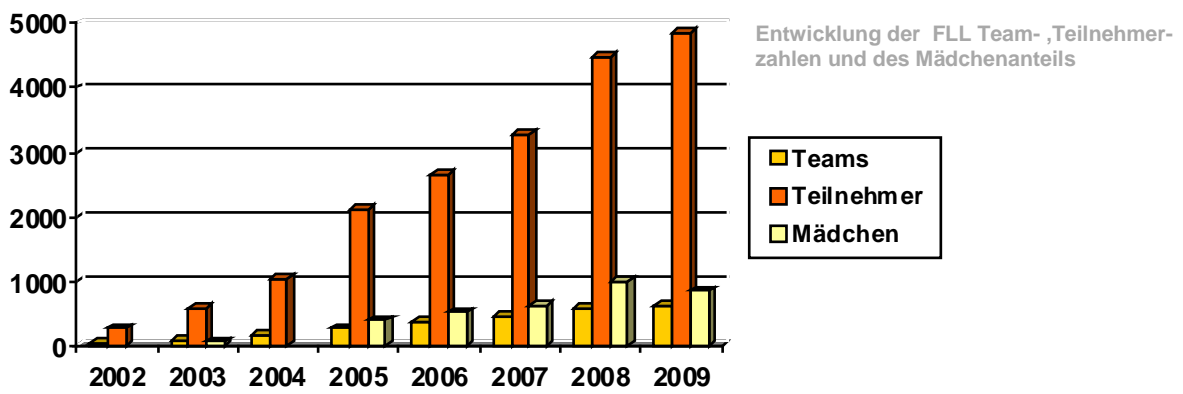
Eindrücke vom FLL Finale Zentraleuropa (5.12.2009, Heinz Nixdorf MuseumsForum Paderborn)



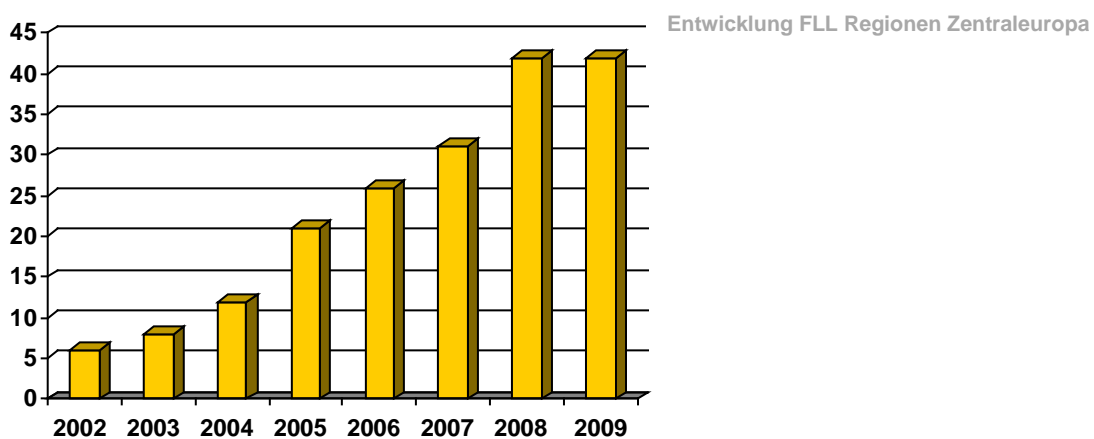
FLL Regionalwettbewerbe

Im Jahr 2009 haben sich insgesamt **668 Teams** (im Vorjahr 614) am Wettbewerb beteiligt. Genau waren es in Deutschland: 409 Teams, in Österreich: 63 Teams, in der Schweiz: 59 Teams, in der Tschechischen Republik: 20 Teams, in Ungarn: 27 Teams, in Polen: 20 Teams und in der Slowakei: 24 Teams. Teilgenommen haben Schulen, Kinder- und Jugendvereine sowie private Teams, die von ihren Eltern betreut wurden. Alle Teilnehmer haben sich mind. über einen Zeitraum von 9 Wochen (3.9.- 21.11.2009) wöchentlich in mind. 4 Übungsstunden mit den Wettbewerbsthema beschäftigt. An FLL haben in diesem Jahr **4858** Kinder und Jugendliche teilgenommen (im Vorjahr: 4490). Davon können wir alle Teilnehmer exakt bewerten. Insgesamt haben **859 Mädchen (17,72 % der Beteiligten)** am Wettbewerb teilgenommen.

Im Verlauf der vergangenen acht Vereinsjahre ergibt sich diesbezüglich folgende Entwicklung des Wettbewerbs:



Die Zahl der Regionalwettbewerbe und Teams ist in den letzten Jahren immer weiter gewachsen und eine Zwischenebene für die Finalqualifikation wurde eingeführt.



FLL Qualifikationswettbewerbe

Die FLL Qualifikationswettbewerbe wurden 2009 in Deutschland erfolgreich fortgeführt und in der Schweiz neu eingeführt. Nach stetigem Wachstum der Teilnehmer galt es 2009 auch in der Schweiz eine Zwischenstufe in den Wettbewerb einzuführen. Es gab 2009 insgesamt 4 Qualifikationswettbewerbe (Deutschland Nordost, West, Südwest und Schweiz).

KOMMUNIKATIONSERFOLGE

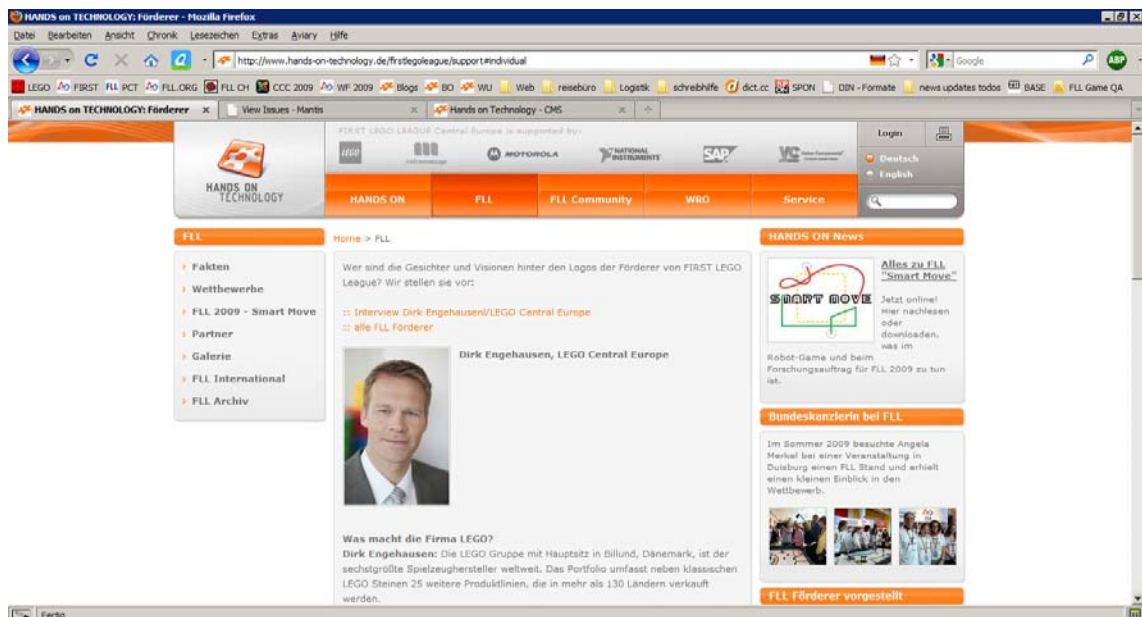
Onlinekommunikation

YouTube-Auftritt mit Klickrekord: Der Film zur Vorstellung den Aufgaben und Regeln von FLL „Smart Move“ auf unserem YouTube-Kanal <http://www.youtube.com/user/FLLHot> wurde bis zum Wettbewerbsabschluss im Dezember wie folgt angeklickt: deutsche Version **6.731 mal** und englische Version **26.745 mal**. Damit haben sich die Klickzahlen in diesem Jahr vervielfacht (Vgl. Filme 2008: 5485 und 9387 mal angesehen).

Flickr Nutzerzahlen ausgebaut: Die Nutzerzahlen unseres Angebotes im Online-Fotodienst Flickr <http://www.flickr.com/photos/hands-on-technology> konnten 2009 weiter ausgebaut werden. Seit Anmeldung im Oktober 2008 wurde unser Auftritt bei Flickr insgesamt 63.106 mal aufgerufen.

Sponsoreninterviews auf FLL Website eingebunden:

Zur besseren Einbindung der Sponsoren auf der Website wurden individuelle Interviews mit den Verantwortlichen der Unterstützerfirmen auf der FLL Website eingebunden: <http://www.hands-on-technology.de/firstlegoleague/support#individual>.



Beispiel Einbindung Sponsoreninterview

Hier einige Auszüge aus den Interviews:

Warum engagieren Sie bzw. Ihr Unternehmen sich für FLL?

Alexander Matheus, Motorola: „Motorola ist eine sehr innovative und technikgetriebene Firma, deren Prinzip es ist, die Bildung und Ausbildung im naturwissenschaftlichen und technischen Sektor zu fördern. Ich persönlich denke, dass durch eine frühe Begeisterung für Technik entsprechende Weichen für Ausbildungen und erfolgreiches Berufsleben gestellt werden können. Ich bin sicher, dass die FLL eine solche Aufgabe in herausragender Weise übernimmt.“

Michael Engel, Vision Components: „(...) Angesichts der Tatsache, dass Ingenieursstudiengänge heutzutage als schwierig gelten und Studienanfänger eher auf vermeintlich leichtere Fächer ausweichen, finde ich es außerdem wichtig, den technischen Nachwuchs bereits im Schulalter zu fördern. Die Schüler haben Spaß daran, sich gemeinsam im Team den teilweise recht anspruchsvollen Aufgaben zu stellen und kreative Lösungsvorschläge zu entwickeln. Technische Fähigkeiten werden so praktisch nebenbei gelernt.“

Dirk Engehausen, LEGO Central Europe: „Wir erachten es als eine sehr sinnvolle, vorwärtsgerichtete und zukunftssträchtige Initiative, die auf Basis vom LEGO Mindstorms die unbegrenzten Möglichkeiten der systematischen Kreativität darstellt. Zusätzlich stimmt das Konzept mit unserer Unternehmensphilosophie überein.“

Michael Dams, National Instruments: „(...) Auch wenn nicht jeder FLL Teilnehmer eine technische oder naturwissenschaftliche Richtung einschlagen wird, erhöhen wir sicher die Wahrscheinlichkeit dafür, bieten Teamwork als wichtige Lebenserfahrung – und erhöhen damit auch die Chancen, als Gesellschaft den Herausforderungen mit besserer Aussicht auf Erfolg zu begegnen. (...)“

Marco Groß, mellow message: Mir hat die Grundidee der FLL, dass Kinder spielerisch lernen und an neues Wissen heran geführt werden, vom ersten Tag an gefallen. Wenn man sieht, mit wieviel Energie und Enthusiasmus Kinder und Jugendliche bei der FLL mitmachen, so ist das richtig ansteckend.

Bundeskanzlerin besucht FLL Stand

Im August besuchte Angela Merkel bei einer Veranstaltung in Duisburg einen FLL Messestand. Ein FLL Team hatte die Gelegenheit, ihr den Wettbewerb vorzustellen. Impressionen zum Besuch von Frau Merkel haben wir in einem Flickr-Album zusammengestellt: www.flickr.com/photos/hands-on-technology/sets/72157622203065649/.



Bundeskanzlerin Angela Merkel mit einem FLL Team im August 2009



Ehrung

Im Jahr 2009 wurden wieder drei Lehrkräfte mit dem „Preis der Stiftung NiedersachsenMetall“ ausgezeichnet, die ihren Schülerinnen und Schülern die MINT-Fächern auf ganz besondere Weise nahe bringen. Zu den Preisträgern gehörte 2009 u.a. unser FLL Regionalpartner Frank Engeln (Region Salzbergen).

Preisträger dem „Preis der Stiftung NiedersachsenMetall“ 2009, Frank Engeln 2. v. rechts



Wir sind Futuristen!

HANDS on gewinnt mit dem Projekt "FLL goes green" beim Futuristenwettbewerb. "FLL goes green" ist ein Projekt innerhalb des Roboterwettbewerbs "FIRST LEGO League Zentraleuropa" bei dem es um nachhaltige Einsparung von Energieressourcen (Nutzung von Akkus statt Batterien für Roboter) geht. Die Initiative der Deutschen UNESCO-Kommission und des DM-Drogeriemarktes prämierte Ideen und Projekte die Helfen unsere Welt für künftige Generationen zu bewahren.

HANDS on bei der Übergabe des Gewinnerschecks des Futuristenwettbewerbs

